



*Was wiegt, das hat's!*

**Unsere Anspruchsgruppen und ihre „Qualität“**

*Einladung*

**11. Österreichischer Kongress für Führungskräfte  
in der Altenarbeit**

**15. bis 17. September 2010 in Wien**

## Vorwort

„Was wiegt, das hat's!“ – eine scheinbar unmissverständliche Botschaft, passend zur herrschenden Stimmung im Lande dahingehend, dass nur Messbares, Bewertbares oder Finanzielles zählt und wiegt. Stellt sich nur die Frage, was dabei (ab)gewogen wird?!

Unser nunmehr zum elften Mal ausgetragener Österreichischer Kongress der Führungskräfte in der Altenarbeit stellt das Spannungsfeld von Wirtschaftlichkeit, Dienstleistungsqualität und Lebensqualität in den Mittelpunkt. Dabei versuchen wir aus dem Blickwinkel unserer Anspruchsgruppen - BewohnerInnen und deren Angehörige, verschiedene Professionen in der Altenarbeit, Politik und öffentliche Verwaltung sowie weitere gesellschaftliche AkteureInnen - darzulegen, was jeweils für sie zählt.

Wir machen kein Geheimnis daraus, dass sich „die“ Lebensqualität der uns anvertrauten Menschen gleichsam als thematischer Mäander durch den gesamten Kongress zieht. Wenn der Untertitel die Qualitätsvorstellungen all unserer Anspruchsgruppen ins Visier nimmt, dann ist es fast selbstredend das Management von Qualität zu beleuchten – nämlich in der genuinen Zielsetzung eines jeden Qualitätssystems: der KundInnenorientierung.

Wir versprechen heute schon eine Reise durch zwei spannende Kongresstage, die ihren Auftakt mit einem Galaabend auf Einladung des Bürgermeisters und Landeshauptmanns von Wien Dr. Michael Häupl, im glanzvollen Saal des Wiener Rathauses nimmt. Bewährter Weise findet auch dieses Mal im Rahmen des Galaabends die Verleihung des Innovationspreises statt. Neu ist, dass wir heuer zum ersten Mal den „Teleios-Preis für Innovation, Qualität und Nachhaltigkeit“ verleihen, den Nachfolger für den bisherigen „Innovationspreis der Altenpflege“. Teleios steht für Vollendung, Vollkommenheit und damit letztlich für das, was wir unseren Betreuten wünschen: ein Leben bei uns in seinem Vollendet Werden.

Die Reise beginnt nach dem fulminanten Auftakt mit entsprechend ausgewählten ReferentInnen im plenaren Vortrag und in vielen Impulsforen, um Raum für Diskussion und Erfahrungsaustausch zu ermöglichen. Die Mitreisenden sind Führungskräfte in der Altenarbeit, ob in den stationären, teilstationären oder ambulanten Diensten: Heim- und PflegedienstleiterInnen, GeschäftsführerInnen, ÄrztInnen, KüchenleiterInnen, EinsatzleiterInnen und weitere. Der zweite Abend des Kongresses bietet erstmals die Möglichkeit den kulturellen und gesellschaftlichen Raum der Kongressstadt zu erfahren. Wir senden Ihnen im Frühjahr eine reiche Auswahl der „Nacht in Wien“ zu.

„Was wiegt, das hat's“ – Wir freuen uns, wenn Sie gemeinsam mit uns und vielen KollegInnen aus dem In- und Ausland die vielen Spannungsfelder der Altenarbeit in einem interessanten Programm beleuchten!

Dir. Johannes Herbst  
Vorsitzender „Lebensweltheim“  
Landesverband Wien

Mag. Johannes Wallner  
Präsident „Lebensweltheim“  
Bundesverband

## GALAABEND UND VERLEIHUNG DES TELEIOS 2010

Preis für Innovation, Qualität und Nachhaltigkeit in der Altenpflege

Der Galaabend findet auf Einladung von Dr. Michael Häupl, Bürgermeister und Landeshauptmann von Wien statt. Galaabend und die Verleihung des Teleios bilden den Auftakt des Kongresses.

Die feierliche Verleihung findet am 15. September 2010 ab 19.00 Uhr im Festsaal des Wiener Rathauses statt.

Informationen zum Wettbewerb und zur Verleihung finden Sie unter [www.lebensweltheim.at](http://www.lebensweltheim.at) – Kampagnen – Innovationspreis



Mit freundlicher Unterstützung von:

**ARJOHUNTLEIGH**

## PROGRAMM DONNERSTAG 16.09.2010

- 08.00 – 09.00 Uhr Kongressregistrierung
- 09.00 – 09.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung
- 09.30 – 10.15 Uhr Lebensqualität und Institution. Die Quadratur des Kreises?  
emer. O. Univ.Prof. Dr. Leopold Rosenmayr
- 10.15 – 11.00 Uhr Zur Lebensqualität Demenzerkrankter in Pflegeheimen.  
Ergebnisse einer Wiener Studie  
Univ. Prof. Dr. Wilfried Datler
- 11.00 – 11.30 Uhr Kaffeepause
- 11.30 – 12.15 Uhr Was tragen Alteinrichtungen zur Lebensqualität der  
HeimbewohnerInnen bei?  
Prof. Dr. Wilfried Schlüter
- 12.15 – 12.45 Uhr Qualitätsmanagement in Heimen. Chancen und Grenzen  
Prof. Dr. Bernd Seeberger (angefragt)
- 12.45 – 14.30 Uhr Mittagspause
- 14.30 – 15.45 Uhr parallele Impulsforen
1. Das Psychobiographische Pflegemodell unter der Bettdecke  
Prof. Erwin Böhm
  2. Integrierte Esskultur im Heim  
ReferentIn angefragt
  3. Das „gesteuerte“ Heim. QM und Controlling konkret vernetzt  
ReferentIn angefragt
  4. Vernetzte Altenbetreuung und die Rolle des Heims  
ReferentIn angefragt
  5. Die geriatrische Versorgung im Heim: Probleme, Chancen,  
Perspektiven für die Lebensqualität  
ReferentIn angefragt
  6. Qualitätsansprüche der Angehörigen. Zwischen Partizipation und  
Widerspruch  
ReferentIn angefragt
  7. Salutogenese in der Altenpflege  
Fr. Mag. Werginz, VAMED
- 15.45 – 16.30 Uhr Kaffeepause
- 16.30 – 17.30 Uhr Podiumsdiskussion: Welche Qualität können und wollen wir uns in  
der Pflege und Betreuung der alten Menschen zukünftig leisten?  
DiskutantInnen angefragt
- Abendprogramm Eine Nacht in Wien: Wählen Sie aus dem reichhaltigen kulturellen  
und geselligen Angebot der Bundeshauptstadt Ihr Programm!

## PROGRAMM FREITAG 17.09.2010

- 09.00 – 09.45 Uhr Von NonProfit zu SocialProfit. Wandel im Selbstverständnis sozialer Organisationen  
Prof. Dr. Michael Meyer, Wirtschaftsuniversität Wien
- 09.45 – 10.30 Uhr Generationenkompetenz und Achtsamkeit in der Altenpflege. Die Förderung von Dienstleistungsqualität in der Altenpflege  
Prof. Dr. Andrea Berzlanovich, Dr. Niko Kohls
- 10.30 – 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.00 – 11.30 Uhr Fünf Foki – ein Ziel: Qualitätsentwicklung durch das NQZ  
HR Dr. Margit Scholta, Mag. Adelheid Bruckmüller
- 11.30 – 12.30 Uhr parallele Impulsvorträge
1. Vernetzte Heime – Good Practice  
ReferentIn angefragt
  2. Palliativ Care. Das Heim als Ort der Lebensvollendung  
ReferentIn angefragt
  3. Dement und blind. Good Practice im Heim  
ReferentIn angefragt
  4. Brückenschlag – Wie Führungskräfte von Profit- und Non Profit-Unternehmen voneinander lernen  
Mag. Petra Rösler
  5. Monitoring Cockpit-Steuerungsindikatoren von Fachbereichen, E-Qalin® und internem Audit  
Dr. François Thoma, Tove Thyges, Nadine Hastert, Servior Luxemburg
  6. Mangelernährung Hochaltriger – Konsensuspapier  
Prof. Dr. Regina Roller Wirnsberger (angefragt)
  7. NQZ in der Praxis – Ein Workshop mit Anwendern  
ReferentIn angefragt
- 12.30 – 14.00 Uhr Mittagspause
- 14.00 – 14.45 Uhr Ars Vivendi. Die Kunst der Lebensführung  
Burkhard Elegast, Abt St. Melk (angefragt)
- 14.45 – 15.30 Uhr Qualität im Management – Vereinbarkeit von Wirtschaftlichkeit und Ethik  
Mag. Brigitte Ederer, Vorstandsvorsitzende Siemens AG
- 15.30 – 16.00 Uhr Resumee und Abschluss

### **Veranstaltungsort**

Austria Center Vienna, Bruno-Kreisky-Platz 1, 1220 Wien

Telefon: +43-1-260 69-0, Telefax: +43-1-260 69-303

E-Mail: office@acv.at, Internet: www.acv.at

### **Veranstalter**

Lebenswelt Heim, Dachverband der Alten- und Pflegeheime Österreichs

Ottakringer Straße 264, 1160 Wien

Telefon: +43-1-58515 90, Telefax: +43-1-4812188

E-Mail: office@lebensweltheim.at, Internet: www.lebensweltheim.at

### **Organisation**

Lebensweltheim, Landesverband Wien

Schrutkagasse 63, 1130 Wien

Telefon: +43-1-877 86 26, Telefax: +43-1-877 86 26 - 22

E-Mail: haus.trazerberg@kwp.at, www.wien.lebensweltheim.at

### **Eintrittspreise**

Mitglieder (nur bei Frühbuchung bis 31.5.2010) € 190,00

Regulärpreis € 250,00

Tageskarte Galaabend und 1. Tag € 170,00

Tageskarte 2. Tag € 120,00

### **Kongressanmeldung**

Anmeldungen sind nur über die Webpage [www.lebensweltheim.at](http://www.lebensweltheim.at) möglich und sind erst mit Eingang Ihrer Zahlung verbindlich: Bank Austria – Creditanstalt, BLZ 12.000, Kontonummer 00619 224 408, lautend auf Dachverband der Alten- u. Pflegeheime Österreichs, "Wiener Kongress 2010". Stornierungen sind bis 4 Wochen vor dem Kongress kostenlos möglich, danach fallen 50% des Preises an.

### **Unterkünfte**

Für die Buchung Ihres Hotelzimmers verwenden Sie bitte das Buchungsformular auf unserer Webpage [www.lebensweltheim.at](http://www.lebensweltheim.at). Sie erhalten damit einen vergünstigten Preis.

### **Anreise**

Im Sinne des Umwelt- und Klimaschutzes freuen wir uns, wenn Sie mit der Bahn anreisen. In allen unseren Bundesländer Arbeitsgemeinschaften liegt die ÖBB business-card auf, über die auch Sie Ihre Bahnreise mit 20% Ermäßigung innerhalb Österreichs buchen können.

ArjoHuntleigh GmbH  
6020 Innsbruck Dörrstraße 85  
Tel. +43 (0)512/204160  
Fax +43 (0)512/204160-75  
office@arjo.at - www.arjo.at

ARJOHUNTLEIGH



EIN UNTERNEHMEN  
DER GETINGE-GRUPPE

...with people in mind

**„Wenn wir wollen, dass etwas Bestand hat,  
sorgen wir für Schönheit, nicht für Effizienz.“**

**Nicolás Gómez Dávila, kolumbianischer Philosoph**